

<b>Antwort auf Anfragen</b>	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 201 - Ressort Soziales
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Uwe Temme 563 2015 563 8038 uwe.temme@stadt.wuppertal.de
	Datum:	09.10.2007
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0846/07/1-A</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>25.10.2007</b>	<b>Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Familie</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen</b>		

### Grund der Vorlage

Anfrage VO/0846/07 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.10.07

### Beschlussvorschlag

Die Antworten werden ohne Beschluss entgegen genommen.

### Einverständnisse

entfällt

### Unterschrift

Dr. Stefan Kühn

## Begründung

Die Fragen aus der Drucks.-Nr.: VO/0846/07 vom 02.10.07 werden wie folgt beantwortet:

- 1. Ist es richtig, dass der Bereich der wirtschaftlichen Hilfen nach dem SGB XII im Ressort 201 am Standort Elberfeld zentralisiert werden soll?**

Solche Überlegungen werden derzeit angestellt.

- 2. Wenn ja, wie begründet die Verwaltung diese Pläne?**

Bei Einrichtung der Bezirkssozialdienste Mitte der 90er Jahre des vorigen Jahrhunderts wurde die Hilfe zum Lebensunterhalt für mehr als 20.000 Menschen in der Stadt von ca. 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Bezirkssozialdiensten bearbeitet. Dies bedeutete pro Bezirkssozialdienst eine Anzahl von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von mindesten 20 Personen.

Am 1. Januar 2005 mit der Umsetzungen des 4. Gesetzes für Moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt, wurde die ARGE gegründet, wodurch die Bezirkssozialdienste 98% ihrer Kunden verloren. Derzeit nehmen noch 18 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 7 Standorten die Aufgaben der Sozialhilfegewährung (Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) wahr. Dies bedeutet an verschiedenen Standorten, dass noch 2 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dort beschäftigt sind. Dies führt bei Krankheitsausfällen oder anderen langwierigen Vakanzen zu erheblichen Problemen hinsichtlich der Vertretungsregelung. Ständiges Reisen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist dadurch immer wieder erforderlich.

- 3. Teilt die Verwaltung die Auffassung, dass die Zentralisierung der Sozialhilfe der Grundstruktur der Bezirkssozialdienste und der Sozialraumorientierung widerspricht? Wenn nein, bitten wir um eine detaillierte Begründung.**

Diese Auffassung wird ausdrücklich geteilt.

- 4. Welche Pläne gibt es für die MitarbeiterInnen aus den Bezirkssozialdiensten?**

Am 31. Oktober soll zunächst unter Beteiligung des Personalrats ein Gespräch mit den betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern stattfinden. Ob die Überlegungen zu Zentralisierung danach weitergeführt werden, ist offen. Dies gilt derzeit ebenso für die Frage, wo die Leistungseinheit bei einer Zentralisierung untergebracht wird.

- 5. Werden die Bezirkssozialdienste alternative Aufgaben übernehmen, wenn die Angelegenheiten der Sozialhilfe zentralisiert sind?**

Das ist derzeit nicht bekannt.

- 6. Welche Auswirkungen hätte die Zentralisierung auf die notwendige Zusammenarbeit mit den SozialarbeiterInnen im Bereich „Hilfen für Erwachsene“**

Derzeit ist nicht geplant, die Aufgaben der Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter zu zentralisieren. Bei einer Trennung der Hilfen für Erwachsene und der wirtschaftlichen Sozialhilfe werden allerdings Schnittstellen entstehen, die beschrieben werden müssen.

**7. Welche Auswirkungen hätte die Zentralisierung auf die notwendige Zusammenarbeit mit der ARGE? Teilt die Verwaltung die Auffassung, dass die Kooperation dadurch erheblich erschwert wird?**

Zwischen der ARGE und der wirtschaftlichen Sozialhilfe gibt es in den verschiedenen Geschäftsstellen keine intensiven Arbeitsbeziehungen. Dass mit einer möglichen Zentralisierung allerdings der Ansatz des Angebotes sozialer Leistungen an einem Standort aufgegeben wird (s. auch Frage 3) müsste aus Sicht der Verwaltung in Kauf genommen werden.

**Kosten und Finanzierung**

entfällt

**Zeitplan**

entfällt

**Anlagen**

entfällt